

MITNETZ STROM plant naturnahe Gestaltung von Betriebsflächen im Umspannwerk Meuselwitz im Landkreis Altenburger Land

MITNETZ STROM plant die naturnahe Gestaltung von Flächen innerhalb und außerhalb des Umspannwerks Meuselwitz. Das Umspannwerk im Landkreis Altenburger Land versorgt die Kommune und das Umland sicher und zuverlässig mit Strom. Flächen in der Größe von rund 2.800 Quadratmetern werden in naturnahe Lebensräume umgewandelt. Das Unternehmen will so die Artenvielfalt erhalten und fördern.

„Wir haben in Umspannwerken zahlreiche Flächen, die sich naturnah entwickeln sollen. Dies gilt auch für das Umspannwerk Meuselwitz. Auf diese Weise wollen wir unseren Beitrag zum Artenschutz leisten. Dies wird immer wichtiger, da zahlreiche Arten aufgrund übermäßiger Bewirtschaftung von Flächen vom Aussterben bedroht sind“, verdeutlicht Heiko Orgass, Projektleiter der MITNETZ STROM.

Um Flächen in und um das Umspannwerk Meuselwitz naturnah zu bewirtschaften, wird der Netzbetreiber das Mähen der so entstehenden Wiesen auf ein für die Betriebssicherheit notwendiges Minimum beschränken. Im Idealfall ist nur einmal im Jahr ein Grasschnitt notwendig.

Prinzipiell wird auf allen Flächen als umweltschonende Alternative zur chemischen Unkrautbekämpfung verstärkt auf die mechanische und manuelle Beseitigung zurückgegriffen. So soll der Einsatz von chemischen Mitteln zur Unkrautbekämpfung erheblich zurückgefahren und perspektivisch überflüssig werden.

Schotterflächen werden nach Möglichkeit in Rasenflächen umgewandelt oder durch sogenannte Ökopflaster mit Durchwurzelschutz ersetzt. Durch die besonders durchlässigen Pflastersteine gelangt Wasser schnell wieder ins Erdreich. Der natürliche Wasserkreislauf wird so geschlossen. Der Durchwurzelschutz verhindert außerdem das Sprießen von Unkraut zwischen den Fugen.

Das Umspannwerk Meuselwitz ist eines von zwei Umspannwerken der MITNETZ STROM, in denen die naturnahe Gestaltung von Betriebsflächen in einem Pilotprojekt umgesetzt wird. Neben dem Umspannwerk Meuselwitz ist das Umspannwerk Falkenbach im Erzgebirgskreis in

Pressemitteilung

Kabelsketal, 25.11.2021



Sachsen in das Vorhaben einbezogen. Insgesamt werden hier künftig rund 3.200 Quadratmeter Betriebsfläche naturnah bewirtschaftet.

Pressekontakt

Stefan Buscher
Pressesprecher
Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH
T 0371 482-1744
E Stefan.Buscher@mitnetz-strom.de
I www.mitnetz-strom.de

Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilnetz hat eine Länge von rund 73.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

